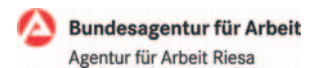


Elternbrief Oberschule

INFORMATIONEN ZUR BERUFSORIENTIERUNG



Sehr geehrte Eltern,

im vergangenen Schuljahr konnten viele Themen aufgeholt werden und es kehrte nahezu Normalität ein. Auch in der Beruflichen Orientierung wurde wieder ein guter Stand erreicht. Viele Angebote und Veranstaltungen konnten durchgeführt werden bzw. fanden digital statt. Für Sie als Eltern stellt sich nun die Frage:

↓ WAS SOLL MEIN KIND EINMAL WERDEN?

Sie sind der wichtigste Ansprechpartner und Ratgeber in Sachen Berufliche Orientierung (BO) für Ihr Kind. Sie kennen seine Interessen, Stärken und Fähigkeiten und haben die Zukunft Ihres Kindes im Blick. Dieser Brief soll Sie zu den wichtigsten Stationen der Berufswahl Ihres Kindes ab Klasse 7 informieren.

Betriebspraktikum – Berufstest hautnah!

„Die Betriebspraktika sollen den Schülern die Möglichkeit bieten, die Berufs- und Arbeitswelt unmittelbar kennen zu lernen und dadurch die Berufswahl erleichtern.“ (Auszug aus Verwaltungsvorschrift Betriebspraktika)

Beginnend ab Klasse 8 wird Ihr Kind mindestens ein Betriebspraktikum absolvieren. Schülerbefragungen zeigten deutlich, dass das Betriebspraktikum mit den größten Einfluss auf die Berufswahl bzw. -entscheidung hat. Im Unternehmen bzw. einer Einrichtung (wie Kita) erhält Ihr Kind Einblicke in die Arbeitswelt und lernt praktische Tätigkeiten kennen. Eigene Erwartungen und Träume können so mit realistischen Erfahrungen und Informationen abgeglichen werden.

Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Suche nach einer Praktikumsstelle und achten Sie darauf, dass die Praktikumsstelle einen sinnvollen Einblick in das gewünschte Berufsbild bietet. Besprechen Sie die ersten praktischen Erfahrungen mit Ihrem Kind. Bei Unsicherheiten und anfänglichen Problemen können Sie als Rat- und Ideengeber zur Verfügung stehen. Werten Sie das Praktikum in einem Gespräch aus und suchen Sie gegebenenfalls nach Alternativen. Eine gute Praktikumsbeurteilung kann der Türöffner für die gewünschte Ausbildungsstelle sein.

ZEITSCHIENE UND PHASEN DER BERUFSORIENTIERUNG

ab Klasse 7 bis zum vorletzten Schuljahr	informieren/sich ausrichten	Eigene Fähigkeiten und Stärken einschätzen lernen und in Beziehung mit beruflichen Anforderungen setzen · Teilnahme an Projekten zur Berufsorientierung in und außerhalb der Schule
	konkretisieren	Informations- u. Beratungsangebote kennen und nutzen lernen · Beratungsgespräch beim Berufsberater, Besuch von Ausbildungsmessen/-börsen, BiZ
Letztes Schuljahr 1. Halbjahr		Entscheiden/sich bewerben
	Bewerbungen planen, trainieren und realisieren · Erstellen von Bewerbungsunterlagen · Bewerbungstraining, Vorstellungsgespräch · beim Berufsberater als Ausbildungsplatzsuchende/-r melden · berufliche Vorstellungen konkretisieren und Entscheidungen treffen	
Letztes Schuljahr 2. Halbjahr		Ausbildungsvertrag unterschreiben bzw. Bewerbung für weiterführende Schule
		Berufliche Alternativen kennenlernen, falls die Bewerbung erfolglos bleibt: Überbrückungsmöglichkeiten einplanen · alternative Berufe finden · Beratungsgespräche beim Berufsberater wahrnehmen

TIPPI!

SOMMERFERIENAKTION – Betriebspraktikum vom 18.7. bis 26.8.2022 im Landkreis Meißen

Um die coronabedingten Ausfälle der aktuellen Klasse 9 im Bereich der Beruflichen Orientierung zu kompensieren, haben die Berufsberatungen des Jobcenters Landkreises Meißen und der Agentur für Arbeit Riesa die Sommerferienaktion Schülerbetriebspraktikum initiiert. Mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH wurden bisher 60 Angebote auf der Plattform www.air-meissen.de eingestellt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten über die Berufsberatung die Informationen zu dieser Sommerferienaktion.



Bei Fragen können Sie sich direkt an unsere Berufsberaterinnen wenden.

Agentur für Arbeit Riesa
R.-Breitscheid-Str. 35 · 01587 Riesa
Telefon: 03525 711213
E-Mail: Riesa.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Landratsamt Meißen – Jobcenter
Heinrich-Heine-Str 1 · 01589 Riesa
Telefon: 03521 725-4640
E-Mail: JC.Berufsberatung@kreis-meissen.de



↘ Welche Möglichkeiten gibt es neben der dualen Berufsausbildung im Betrieb?

↘ Welche Voraussetzungen muss mein Kind erfüllen, wenn es weiter zur Schule geht?

↘ Wie & wo finde ich die entsprechenden Informationen dazu?

**Wir haben die Antworten –
Hier sind die drei Berufsschulzentren
im Landkreis Meißen**

Berufliches Schulzentrum „Karl Preusker“ Großenhain
Poststraße 12 · 01558 Großenhain · www.bsz-grossenhain.de

Berufliches Schulzentrum Meißen-Radebeul
Goethestraße 21 · 01662 Meißen · www.bsz-meirbl.de

Berufliches Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Riesa
Paul-Greifzu-Straße 51 · 01591 Riesa · www.bszt-riesa.de

↘ **UND: Wo finde ich Infos zu Berufen, Ausbildungen, Lehrstellenangeboten oder möglichen Alternativen?**

Nachfolgende Links können unterstützend bei der Berufswahl helfen:

www.arbeitsagentur.de
www.air-meissen.de
www.planet-berufe.de

www.ihk-lehrstellenboerse.de
www.hwk-dresden.de
www.khs-meissen.de

↘ **Veranstaltungstermine*
für Eltern & Kinder:**

17.9.22 | Kulturschloss
Großenhainer Ausbildungstag

24.9.22 | IHK Dresden
Aktionstag Bildung

1.10.22 | BSZ Riesa
Ausbildungsbörse &
Tag der offenen Tür

12.11.22 | BiZ Riesa
Tag der medizinischen und
sozialen Berufe

20.-22.1.23 | Messe Dresden
Karriere Start

13.-18.3.23
SCHAU REIN! – Woche der
offenen Unternehmen Sachsen

* Bitte informieren Sie sich vorab,
ob die Veranstaltung stattfindet.

Impressum

Dieser Elternbrief wurde durch die Koordinierungsstelle Berufliche Orientierung Landkreis Meißen in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter des Landkreises Meißen, der Agentur für Arbeit Riesa und dem Landesamt für Schule und Bildung erstellt und herausgegeben.
Fotos: Fotolia.com

Gefördert vom



Kontakt

Ansprechpartnerin: Petra Berkmann
Koordinierungsstelle
Berufliche Orientierung Landkreis Meißen
R.-Breitscheid-Str. 35 · 01587 Riesa
Telefon: 03521 725-4031
E-Mail: JC.KoorBuS@kreis-meissen.de

TIPPI!

**SCHAU REIN! findet
vom 13. bis 18. März 2023 statt.**

Viele Unternehmen aus dem Landkreis Meißen öffnen ihre Türen, geben Einblicke in den Betriebsalltag und informieren zu den regionalen Ausbildungsmöglichkeiten.

Die Teilnahme der Eltern ist meistens möglich.

